

In der Hoffnung auf ein baldiges Wiedersehen traf uns die unerwartete, schmerzliche Nachricht, dass mein innigstgeliebter, unvergesslicher Mann, unser lieber Sohn, Schwiegersohn, Schwager, Onkel und Neffe

Eugen Gehm

Obergefreiter

bei einem Stoßtruppunternehmen, im Alter von 24 Jahren, im Osten den Heldentod fand. Nachdem er am 9.8. im Feindesland vor seinen Kameraden mit mir den Bund fürs Leben schloss, wurde er schon am 16.8. auf einem Heldenfriedhof zur letzten Ruhe gebettet, zwei Tage nach meiner Trauung ereilte mich die schmerzliche Nachricht.

In stiller Trauer: Anneliese Gehm, geb. Heß; Familie Wilhelm Gehm, Eltern; Familie Ludwig Heß, Schwiegereltern; Willibald Gehm, z. Z. im Osten; Herbert Gehm, z. Z. im Osten; Lina Schorr, z. Z. DRK-Schwester im Osten; Herta Gehm, z. Z. DRK-Schwester im Osten; Helma Gehm; Ludwig Heß, z. Z. im Westen und Frau; Erich Heß, z. Z. im Osten und alle Anverwandten.

Kaiserslautern (Bahnheim 9, Spichererstraße 29), den 10. Sept. 1943.

